

1.Ausschreibung - Zero Emission Mobility

Zero-Emission Electric Vehicles, Infrastructure, Logistics & Public Transport

Ausschreibung offen von **13.06.2018 12:00**  (<https://www.ffg.at/ics/65478/start>) bis **21.01.2019 12:00** 
(<https://www.ffg.at/ics/65478/ende>)

Programmeigentümer/Geldgeber



(<http://www.klimafonds.gv.at/>)

Projekte der 1.Ausschreibung des Programms Zero Emission Mobility sollen auf eine 100%ige Elektrifizierung (Batterien, Brennstoffzellen, Hochleistungskondensatoren) von Fahrzeugen sowie die Entwicklung und Erprobung von intelligenter E-Mobilitätsinfrastruktur abzielen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Integration elektrifizierter, automatisierter öffentlich zugänglicher Mobilitätsservices in urbane und ländliche Verkehrsangebote.

Inhalt der Ausschreibung:

Zero Emission Mobility ist das Forschungs- und Demonstrationsprogramm des Klima- und Energiefonds im Bereich der nachhaltigen Mobilität und Energieversorgung. Die 1. Ausschreibung zielt auf eine 100%ige Elektrifizierung (Batterien, Brennstoffzellen, Hochleistungskondensatoren) von Fahrzeugen sowie die Entwicklung und Erprobung von intelligenter E-Mobilitätsinfrastruktur ab.

Für die Zielerreichung wurden drei Schwerpunkte vorgegeben. Im Themenschwerpunkt „Zero-Emission Vehicles“ wird zur Einreichung von Projekten aufgerufen, die kabelungebundene Fahrzeuge dahingehend (weiter)entwickeln, dass deren Elektrifizierungsgrad 100 % erreicht. Im Themenschwerpunkt „Zero-Emission Infrastructure“ sollen Projekte die Entwicklung und pilothafte Umsetzung von Elektromobilitäts-Infrastrukturkomponenten sowie deren Einbindung in Infrastruktur- bzw. gesamtverkehrliche Konzepte adressieren. Der Themenschwerpunkt „Zero-Emission Logistics & Public Transport“ behandelt die Entwicklung und Demonstration von Zero-Emission-Güterlogistikkonzepten, sowie die Integration der Elektromobilität in das Öffentliche Verkehrssystem. Ein Schwerpunkt liegt auf der Integration elektrifizierter, automatisierter öffentlich zugänglicher Mobilitätsservices in urbane und ländliche Verkehrsangebote.

!! VERPFLICHTENDES VORGESPRÄCH BIS 21.12.2018 !!

Zugelassene Instrumentenart:

- > Leitprojekt: Die Projektanträge können sowohl Arbeitspakete, die der industriellen Forschung zuzuordnen sind, als auch solche die der experimentellen Entwicklung zuzuordnen sind, umfassen.
- > Kooperative F&E-Projekte der experimentellen Entwicklung
- > F&E-Dienstleistungen

Zielgruppen der Ausschreibung:

Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Universitäten und Fachhochschulen, Vereine, Länder und Gemeinden, etc.

Kontakt

DI Dagmar Weigel MSc

Programmleiterin

T +43 5 7755 5045

dagmar.weigel@ffg.at

(mailto:dagmar.weigel@ffg.at)

DDI Ursula Bodisch

Programmmanagerin

T +43 5 7755 5047

ursula.bodisch@ffg.at

(mailto:ursula.bodisch@ffg.at)

eCall

- > [Projekt einreichen und verwalten \(https://ecall.ffg.at/\)](https://ecall.ffg.at/)

Zusätzliche Informationen

🔗 [DOWNLOADCENTER](https://www.ffg.at/zero-emission-mobility/1.AS_downloadcenter)
(https://www.ffg.at/zero-emission-mobility/1.AS_downloadcenter)

🔗 [BMVIT-Pressemeldung 17.07.2018](https://www.ffg.at/presse/bm-hofer-emissionsfreie-mobilitaet-ist-die-zukunft)
(<https://www.ffg.at/presse/bm-hofer-emissionsfreie-mobilitaet-ist-die-zukunft>)